

Heut ist Maskenball

Ein Tanz durch die Jahrhunderte

Römisch

Senex und Juventus im Gespräch

Musik Narrhallamarsch original

Neutraler Ruf: Heut ist Maskenball!

Juventus: Was ist heute?

Senex: Das weisst Du nicht? Wie lange bist du denn hier in Mogontiacum!

Juventus: Genau vierzehn Tage ist es her, dass ich meine Marschbefehl in Rom bekam. Drusus hat ihn selbst unterzeichnet. Alle sagten, ich solle in Eilmärschen reisen, wenn ich rechtzeitig am ~~Rhein~~ sein wolle, eine grosse Überraschung warte auf mich. Aber kein Mensch hat mir verraten, was es wohl sein mag. Ob es die blonder Germaninnen

xxxx Rhenus
fluvius

Senex: Die sind ~~in Mogontiacum~~ an den Iden des März auch noch da, wir fressen sie ja nicht, es wär schade um sie. Nein, etwas ganz anderes, das Lustigste, was es im Imperium gibt.....

Juventus(gegeistert): Werden vielleicht ein paar Sklaven den Löwen vorgeworfen?

Senex: Bei dieser nordischen Kälte könnte einem selbst dabei nicht warm werden. Aber hier gibt es etwas, das dein Blut in Wallung geraten lassen wird!

Juventus: Was könnte das wohl sein, mein Senex?

Senex: Das festum stultorum! Das Fest der Narren.

Musik: Narrhallamarsch in römischer Abwandlung.

Juventus: Festum stultorum! Narren? - Ich bin kein Narr, ich bin ein römischer Krieger! Welcher Römer würde wohl so weit seine Würde vergessen, und sich als ein Narr unter die Barbaren mischen, ihre wilden Tänze mitzumachen, die sie ausüben, um ihre kälteerstarrten Körper zu wärmen! Denn nur ein Barbar kann doch so unsinnig sein, ein Narrenfest zu feiern. ~~Macht~~ Deshalb bin ich in Eilmärschen über ~~den Rhein~~ den Brennerus gezogen? - Macht Ihr, Ihr Römer, bei einem Barbarenfest mit?

Senex (überlegen) Barbarenfest! - Ha! - Du Grünling! Wir wollen uns in einer Decade wieder sprechen - Weisst Du denn überhaupt, was ein Narr ist?

Juventus: Ein Narr ist ein unsinniger Mensch, ein verachtenswerter Kerl, einer, der nicht würdig ist unser Imperium zu vertreten.

Senex: &pfeift die ersten Takte des römischen Narrhalla-
marsches)
Dich würde ich einen Narren nennen, wenn Du würdi-
wärest, diesen Namen zu tragen.
Nein, du junger Anfänger, du weisst nicht, was ei-
Narr ist!

Musik (Narrh.Marsch von weither)

Senex: Wir Alten alle, wir von der ~~xxxxxixxxxxx~~ Legion
Legio vigantesima, ~~die~~ jede Cohorte, ~~die~~ ja sogar
die Ausgedienten, und bis jetzt noch jeder Junge,
der über die Alpen kam, machen mit.
Nein, Du kennst nicht das Vergnügen, im Narren-
gewande am Rhenus zu tollen, einmal im Jahre!
Einmal im Jahre frei zu sein von der Macht der
Oberen, einmal im Jahre deinen Centurio zum
Besten zu halten, einmal im Jahre ~~xxxxxx~~ die
Römerwürde abzulegen, einmal aus deiner Haut zu
fahren und zu fühlen, dass es auch andere Häute
gibt, in denen man so glücklich sein kann, wie
Du, Unerfahrener meinst, in Deiner neuen Montur
zu sein.

Musik (näher)

Senex: (singt ein paar Takte, man fühlt wie er in Tanz-
schritte fällt)
Nunc est bibendum
ac pede libero
pulsanda tellus!

~~Musik~~ Juv: Mein Senex, ich kenn Dich nicht wieder!

Senex: (unter Musik) Ja, in Mogontiacum
Geht ab heut die Narrheit um!
Ja, ich bin ein anderer! Und auch Du wirst es
zu spüren bekommen!

Juv: Das möchte ich sehen!

Gretchen (kommt mit Wein) Ich bring de Woi!

Juv: Was seh ich!

~~Gretchen~~ ~~Das WeixxxxxNierstein~~

Senex: Vinum ex vico lapidis niri! (schlürft schon)

Gretchen Ihr, mit Eierm Ausländisch! Woi aus Nierstein!

Juv: (schlürft auch)
(versucht die Sprache nachzumachen) Oi, oi, oi!

~~Gretchen~~ Du lernst aach noch!

Musik (ganz nahe)

Juventus: Heut abend beim Narrenfest! Bist Du dort!

Gretchen: Ei freilich, ganz Määnz ist doch dort, du Narr!

Juventus: Was bin ich!?!

Senex: Ein Narr, hab ich dirs nicht gesagt?

Fränkisch (am Hofe Karls des Grossen)Fastrada, ~~Machthildis~~, Einhart, Raban

Neutraler Ruf: Heut ist Maskenball

Musik: fränkische Variation des Narrhalla-Marsches

Raban: Maskenbälle! Narrenfeste! Yrias! - Was bildet Ihr Euch ein! In diesen ernsten Zeiten! Glaubet Ihr etwa, die heidnischen Götter herrschten noch über uns? Meinet Ihr, die leichtfertigen Römlinge seien noch am Rhein? Vor einm Vierteljahre erst ist unser grosser König Karl nach Rom aufgebrochen und noch sind wir hier in seiner ehrwürdigen Stadt Magonze ohne Nachricht von seinem Zug!

Habt Ihr vergessen, welches Dekret er uns hinterliess?

Einhart: Wer könnte, o Raban, dies Dekret vergessen? -

Ich Car~~l~~us, König der Franken, verbiete streng die unsaubern Feste im ~~Falkenberg~~ im Monde Hornung und die heidnischen Zusammenläufe, Yrias genannt, die stattfinden mit vertauschten Kleidern, Sitten wie sie nur ungeschlachte und einfältige Menschen unter den Franken haben, die glauben sich in das Wesen von Tieren verwandeln zu können, wenn sie die Gestalt von Hirschen oder Böcken annehmen. Ganz und gar ausgerottet werden müssen die ~~Bräutchen~~ Tänze, in denen sich Männer und Frauen als Missgestalten begegnen, oder die Kleider tauschen und monströse Gesichter tragen.....

~~Falkenberg~~

Raban Und wir, mein Einhart, tragen dem König gegenüber die Verantwortung, dass diese Verordnung durchgeführt wird.

Einhart Raban, ich weiss es, aber ich fürchte, es gibt Mächte hier in Magonze, die stärker sind als....

Raban Als? --- Niemand ist stärker als der König!

Fastrada Oh Raban! Gut dass ich dich treffe! Ich brauche unbedingt Deine Berylle!

Raban Gerne! Aber wozu brauchst Du dies kostbare Instrument, das mir der König von den Sarazenen mitgebracht hat. Deine Augen sind doch nicht krank, will ich hoffen!

Fastrada Wo denkst Du hin? Ich brauche ausserdem Deine Beinkleider!

Raban Meine Beinkleider? Willst Du sie denn etwa schon waschen? Das ~~witzig~~ wird noch lange nicht nötig sein. Trage ich sie doch erst seit sechs Monden!

Einhart Ich fürchte Raban, Du siehst nicht klar, trotz Deiner kostbaren Berylle!

Fastrada Ich will Dir ja auch etwas dafür geben, lieber Raban!

Raban Du mir?

Fastrada Ja, Du bekommst meine neue Haube mit den ~~xxx~~ in Aachen geklöppelten Spitzen, und meine grosse Küchenschürze mit den bunten Schleifen. ~~xxx~~

Raban Was soll ich denn damit?

Fastrada Anziehen, Raban, anziehen! Die Sonne sinkt!

Raban Anziehen, ich? - Deine Haube, Deine Schürze?

Fastrada Ich werde Dich nicht verraten! Aber Du darfst auch niemand verraten, wer hinter Deiner Berylle und deinen Beinkleidern steckt.

Raban Ja, bin ich verrückt oder Du?

Einhart Mein Raban, fasse Dich! Verrückt sind alle Narren!

Fastrada (unter sich nähernder Musik) Sieh einmal, Raban, wie schön ~~xxx~~ Dir meine Haube steht!

Raban Fastrada! Denk an die Gesetze!

Fastrada (die Musik ertönt stärker) Halt doch mal still! Einen Augenblick nur! Die Schleife darf nicht lose hängen. So nun dreh dich einmal um, jetzt kommt die Schürze!

Raban (wehrt sich) Nein, nein, nein, wenn jemand käme! Tu das Zeug weg, ich seh ja aus wie

Fastrada Entzückend siehst Du aus, lieber Raban, komm Du gibst mir jetzt Deine Berylle, ja, bitte! - Danke! Und sieh nur, wenn Du die Schürze anbehälst, dann kannst Du ganz leicht Dich Deiner Beinkleidungsstücke entledigen!

Einhart (lacht mit der lauten Musik, klatscht dazu in die Hände)

Fastrada (singt zur Musik) Yrias, Yrias,
Ja das macht den Mainzern Spas

Raban Ihr Frevler, denkt an die Verordnung! *am Hof*

Fastrada Ach, Du Angsthase! Die ist doch nicht für uns! Sieh mal, Raban, wie schön ich mit Deiner Berylle aussehe!

Einhart (singt zur Musik)
Beryllulein, Beryllulein
Passt nicht auf das Näs'chen klein!

Raban (lacht)

Fastrada (Schmazz, denn sie küsst Raban)

Musik (laut)

Fastrada Kommst du mit!

Raban Gut! Ich mache mit! Aber Einhart, nicht wahr, das kommt nicht in die Chronik!